

Antrag auf Genehmigung einer Werbeanlage

An die
Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Hauptabteilung IV – Lokalbaukommission
Untere Denkmalschutzbehörde
Blumenstraße 28 b
80331 München

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen <input type="checkbox"/>
<p>Werbeanlagen sind nach der Bayerischen Bauordnung verfahrenspflichtig. Dies gilt auch für temporäre Werbung an Baugerüsten. Bestimmte Anlagen sind verfahrensfrei. <i>Information finden Sie auch unter: stadt.muenchen.de/infos/werbeanlagen</i></p> <p>¹ Rechnungen werden in einem zentralen Buchungssystem der Stadt bearbeitet. Damit die Zuordnung eindeutig erfolgen kann, wird bei natürlichen Personen das Geburtsdatum und bei Firmen die Handelsregisternummer benötigt. Die Angabe ist freiwillig.</p>

Antragsteller*in		weiblich	männlich	divers	ohne Angabe	Firma
Name			Vorname			Geb. Datum ¹
Firma			Handelsregisternummer ¹			
			Registergericht ¹			
Straße			Hausnummer von / Zusatz bis / Zusatz -			
Postleitzahl	Wohnort					
E-Mail						
Telefon (mit Vorwahl)			Fax			

Ort	
Straße	Hausnummer von / Zusatz bis / Zusatz -
Gemarkung	Flurnummer /

Vorhaben
Anzahl und Art der Werbeanlage(n)
Aktenzeichen der Lokalbaukommission (soweit bekannt)

Entwurfsverfasser*in	
Name	Vorname
Straße	
Hausnummer von / Zusatz bis / Zusatz -	
Postleitzahl	Ort
E-Mail	
Telefon (mit Vorwahl)	Fax
Ansprechperson während des Verfahrens ja ² nein ² Legen Sie eine ausreichende Vollmacht bei	

Verfahren	
Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: stadt.muenchen.de/infos/werbeanlagen	
Antrag auf Baugenehmigung einer Werbeanlage	
Vorlage im Genehmigungsverfahren	
Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr.	
Die Festsetzungen des Bebauungsplanes sind eingehalten	
Die Vorlage soll als Antrag auf Baugenehmigung weiter behandelt werden, falls die Gemeinde erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll ja nein	
Zeitraum bei befristeter Errichtung von bis	
Änderungsantrag zu einem laufenden Verfahren	Aktenzeichen des letzten Antrags
Verlängerung der Befristung eines genehmigten Verfahrens	

Antrag auf Abweichung, Befreiung und Ausnahme	
Abweichungen und Befreiungen sind gesondert zu beantragen und zu begründen. Dazu kann das Formular der LBK <i>Antrag auf Ausnahme, Befreiung, Abweichung</i> verwendet werden. muenchen.de/lbk-formulare	
Abweichungen	betroffene Vorschrift
Befreiungen	
Ausnahme	
eigenes Formblatt / Schreiben (bitte als Anlage beifügen)	

Antrag auf Sondernutzungserlaubnis	
Anlagen, die im öffentlichen Raum errichtet werden, benötigen eine Sondernutzungserlaubnis. Diese wird mit der Baugenehmigung erteilt. Die Sondernutzung ist nach <i>SondernutzungsgebührenS</i> gebührenpflichtig.	
Die beantragte Werbeanlage befindet sich ganz oder teilweise im öffentlichen Raum. Die Abmessungen ergeben sich aus den beiliegenden Plänen. Eine erforderliche Sondernutzungserlaubnis wird hiermit beantragt.	

Baubeschreibung der Werbeanlage	ggf. sind zusätzliche Unterlagen zur Beschreibung der Werbeanlage beizulegen.								
Werkstoffe									
Grundfarben									
Beleuchtung / Lichtmedium									
Werbefläche in m ²	pro Werbeanlage	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	Summe	m ²	

Angaben zu Baugerüst- und Bauzaunwerbung				
Werbung an Baugerüsten und Bauzäunen ist genehmigungspflichtig. Die Genehmigung ist auf die Zeit begrenzt, die für die Durchführung der Baumaßnahme erforderlich ist – maximal jedoch sechs Monate. Daher sind weiterführende Angaben über die Baustelle und die Bauarbeiten erforderlich. Die Genehmigung kann ggf. um weitere drei Monate verlängert werden.				
Das Baugerüst /der Bauzaun ist notwendig für folgendes Vorhaben	Neubau	Dachgeschossausbau	Dachsanierung	Abbruch
	Aufstockung	Fassadenrenovierung	Altbausanierung	Sonstiges
Das Vorhaben ist nach Bayerischer Bauordnung (BayBO) verfahrensfrei				
Das Vorhaben ist nach BayBO verfahrenspflichtig Die Genehmigung ist beantragt wurde erteilt am				
Das Vorhaben wird im Genehmigungsverfahren durchgeführt. Das Freistellungsverfahren wurde angezeigt am				
Für das Vorhaben ist eine Erlaubnis nach dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz erforderlich. Die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis wurde erteilt am				
ausführende Firma				
Straße			Hausnummer von / Zusatz bis / Zusatz	
			-	
Postleitzahl	Wohnort			
E-Mail				
Telefon (mit Vorwahl)			Fax	
Beginn der Baumaßnahme			Notwendigkeit der Bauarbeiten und deren zeitlicher Ablauf	
voraussichtliches Ende			siehe Bauzeitenplan	
			siehe Beiblatt	

Anlagen	Qualifizierte Pläne (inkl. Lageplan) sind in 3-facher Ausfertigung beizulegen, die übrigen Unterlagen in einfacher Ausfertigung. Werden fehlende Unterlagen nicht innerhalb einer genannten Frist nachgereicht, gilt der Antrag per Gesetz als zurückgezogen. Diese Zurückziehung ist kostenpflichtig.		
Lageplan (Auszug aus der Stadtgrundkarte mit Angaben zu Bauliniengefüge und Bebauungsplänen) Maßstab 1:1000			(3-fach)
Bauzeichnungen mit Bemaßung Maßstab 1:100 oder 1:20			(3-fach)
Fotos (beschriftet und nicht aufgeklebt)	des Bestands mit angrenzenden Gebäudeteilen		(1-fach)
	Fotomontage mit geplanter Werbeanlage		(1-fach)
bei Änderungsantrag Beschreibung der Änderungen			(1-fach)
Begründung zu Ausnahmen, Befreiungen, Abweichungen, bzw. Formular <i>Antrag auf Abweichung</i>			(1-fach)
Kriterienkatalog Statik bzw. Standsicherheitsnachweis			(1-fach)
weitere Anlagen, Bemerkungen			

Hinweise zum Datenschutz

Für die Bearbeitung dieses Verfahrens werden personenbezogene Daten erhoben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz. Weitergehende Informationen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die Rechte bei deren Verarbeitung und Kontaktstellen zum Thema Datenschutz sind im Internet unter www.muenchen.de/lbk-formulare oder über die zuständigen Sachbearbeiter*innen erhältlich.

Unterschrift

²Legen Sie eine ausreichende Vollmacht bei.

Datum	Unterschrift	Antragsteller/in	Bevollmächtigte/r ²